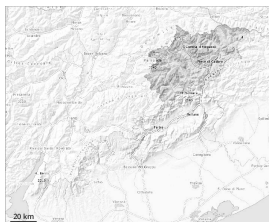


Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Dienstag, den 25.11.2025



Tribschnee



Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**

Tribschnee ist die Hauptgefahr.

Die Tribschneeansammlungen können von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Gefahrenstellen liegen vor allem an sehr steilen Schattenhängen sowie in Kamm- und Passlagen oberhalb von rund 2400 m. Mit dem Neuschnee sind feuchte Lockerschneelawinen möglich, aber meist nur kleine. Dies an sehr steilen Sonnenhängen und im felsdurchsetzten Steilgelände.

Auf der eisigen Kruste besteht vielerorts Absturzgefahr.

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Der mäßige Wind hat Schnee verfrachtet. Vor allem in Kamm- und Passlagen entstanden meist kleine Tribschneeansammlungen.

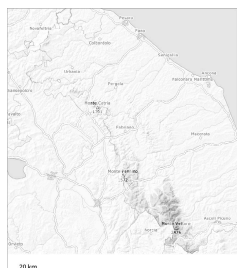
Die Altschneedecke ist kantig aufgebaut und schwach. Der Neuschnee verbindet sich vor allem an sehr steilen Schattenhängen in der Höhe nur langsam mit dem Altschnee.

Tendenz

Es fallen in allen Höhenlagen bis zu 20 cm Schnee.



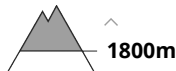
Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Dienstag, den 25.11.2025



Tribschnee



Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **mittel**



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

Kleine und mittlere Lawinen und nasse Lawinen im Tagesverlauf sind vereinzelt möglich.

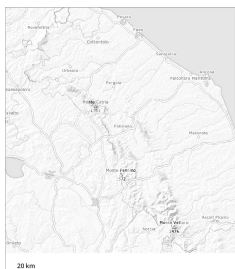
Die Lawinen sind sehr vereinzelt mittelgroß. Vor allem aber sollten Tribschneeansammlungen beachtet werden.

Schneedecke

Mit Schneefall und teils mäßigem Nordostwind entstanden am Samstag frische Tribschneeansammlungen. Markante Erwärmung bis unter 1800 m.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Dienstag, den 25.11.2025



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

Feuchte Rutsche und Lawinen sind vereinzelt möglich.

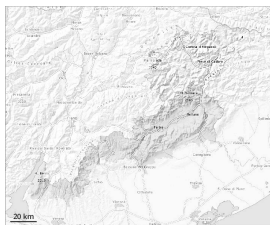
Die feuchten Lawinen sind meist klein.

Schneedecke

Markante Erwärmung. Die Wetterbedingungen führen verbreitet zu einer zunehmenden Anfeuchtung der Schneedecke.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Dienstag, den 25.11.2025



Tribschnee



Waldgrenze

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

Vorsicht vor Tribschnee. Dies an extrem steilen Schattenhängen in Gipfellagen.

Die Tribschneeansammlungen sind klein aber kritisch zu beurteilen. Mit dem Neuschnee sind einzelne Lockerschneelawinen möglich, aber meist nur kleine. Auf der eisigen Kruste besteht vielerorts Absturzgefahr.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Tribschneeansammlungen entstanden in Kammlagen. Der Neuschnee liegt stellenweise auf einer eisigen Kruste. Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

Tendenz

Es fallen oberhalb von rund 1100 m bis zu 20 cm Schnee.

